



Was tun mit dem Weihnachtsbaum, wenn die Feiertage vorbei sind? Es ist verboten, den Baum einfach irgendwo auf die Straße zu stellen, aber es gibt auch andere Möglichkeiten.

Wenn Weihnachten vorbei ist, werden Tannenbäume schnell lästig und es ist nicht selten, dass die Nadelbäume auf der Straße entsorgt werden. Es ist jedoch verboten, seinen Baum auf dem Bürgersteig zu deponieren, und kann sogar teuer werden: Das gilt als „wilde Müllablagerung“ und kann mit einer Geldstrafe von bis zu 150 Euro geahndet werden.

Den ausgedienten Tannenbaum im Wald zu entsorgen, ist ebenfalls keine gute Idee. Das stellt einen Verstoß dar, der sogar mit einer Geldstrafe von bis zu 1.500 Euro geahndet werden kann. Die Behörden weisen darauf hin, dass die Ablagerung von pflanzlichen Abfällen, insbesondere von Tannenbäumen, schädlich für den Waldboden sein kann.

Wie kann man seinen Weihnachtsbaum richtig entsorgen?

Den Baum an einer Sammelstelle abgeben

In den Städten gibt es zahlreiche Sammelstellen, an denen man seinen Weihnachtsbaum ordnungsgemäß entsorgen kann. „Tannenschredder, Mulch, Gartenbepflanzung, Düdenschutz... Bäume finden eine zweite Verwendung“, erklärt das Landwirtschaftsministerium dazu auf seiner Internetseite.

Den Baum zum Wertstoffhof bringen

Eine weitere Möglichkeit besteht darin, den ausgedienten Baum zum Wertstoffhof zu bringen, wo er zusammen mit anderen Grünabfällen recycelt wird. Einige Gemeinden bieten unter bestimmten Bedingungen auch die Möglichkeit, den Weihnachtsbaum in der Grünabfalltonne zu entsorgen. Einige Städte bieten sogar an, die Bäume zu bestimmten Zeiten von zu Hause abzuholen.

Rückgabe im Gartencenter

Nach den Feiertagen nehmen viele Gartencenter die Bäume zurück, die sie vor einigen Wochen verkauft haben. Manche Geschäfte bieten Kunden, die ihren Weihnachtsbaum zurückbringen, sogar einen Gutschein an.

Recycling als Kaminholz oder im Garten

Wenn Sie einen Kamin besitzen, können Sie Ihren Tannenbaum zu Brennholz verarbeiten. Nadelhölzer haben die Eigenschaft, viel Wärme zu produzieren, brennen aber sehr schnell ab. Der Weihnachtsbaum kann auch als Mulch im Garten verwendet werden. Die zerkleinerten Tannenzweige schützen den Boden vor Kälte und halten Unkraut fern.



Was tun mit dem Weihnachtsbaum nach den Feiertagen?

Einpflanzen

Die beste Möglichkeit: Wenn man sich für einen Tannenbaum im Topf entschieden hat und einen Garten besitzt, kann man ihn kurzerhand wieder einpflanzen. Voraussetzung ist natürlich, dass der Baum während der Zeit, in der er im Haus stand, gut behandelt und gegossen wurde.